

Gruppe 1

„Fußball“

Sebastian ist in der Klasse 6a am Goethe-Gymnasium in Dresden. In der Hofpause spielen die Jungs aus der 6a meistens Fußball. Sebastians bester Freund Sven geht seit der 4. Klasse in einen Fußballverein und spielt schon ziemlich gut. Natürlich hat er seinem Freund schon den ein oder anderen Trick beigebracht und so langsam wird auch Sebastian immer besser. Sven hat zum Geburtstag einen neuen Fußball gekriegt, einen knallroten, und den bringt er jetzt immer mit in die Schule. Sobald das Klingelzeichen zur Hofpause ertönt, stürmen die Jungs nach unten auf den Fußballplatz und dann wird der rote Ball die ganze Pause über den Platz geschossen. Und so geht das jeden Tag, außer wenn es regnet.

Seit ein paar Wochen gibt es eine neue Schülerin in der 6a, Annika. Annikas Papa hat einen Arbeitsplatz in Dresden bekommen, weswegen die ganze Familie umziehen und Annika die Schule wechseln musste. Das war natürlich erst einmal eine Umstellung für die ganze Familie, besonders für Annika. Aber mittlerweile hat sie sich schon ganz gut eingelebt und hängt in der Hofpause oft mit den Mädels aus der 6a rum.

Sebastian ist eigentlich ganz froh, dass Annikas Papa den neuen Arbeitsplatz in Dresden bekommen hat, denn er mag Annika. In der Hofpause guckt er manchmal heimlich zu den Mädchen rüber und hat dadurch schon den ein oder anderen Ball vermässelt. Letztens hat ihn Sven angeschnauzt, er solle sich gefälligst auf den Ball konzentrieren. Wenn Annika den Jungs beim Fußballspiel zuschaut, dann gibt er sich besonders Mühe. Sie scheint sich ohnehin ein bisschen für Fußball zu interessieren, zumindest schaut sie immer öfter zu.

Heute ist mal wieder so ein Tag, an dem Annika und die anderen Mädels am Spielfeldrand sitzen und den Jungs zuschauen. Auf einmal steht Annika auf, geht ans Spielfeld und fragt laut, ob sie mitspielen darf. Sven ruft quer über das Spielfeld „Ach komm, geh lieber wieder mit deinen Puppen spielen, das hier ist nix für Mädels!“...